

V&V

VERNETZEN UND VERTIEFEN

Präsentation SAB vom 13. November 2010

V&V: Was soll das sein?



Zwei kläffende
Hündchen?

Vuff!!! – Vuff!!!

V&V: Was soll das sein?



oder ...

... ein Stützkurs?

... ein neuer Fachbereich?

... ein Integrationsfach?

... ein neuer Name für Ausbildungseinheiten?

V&V: Was soll das sein?



V&V ...

- ... Nachfolgemodell der Ausbildungseinheiten
- ... Fokus auf Wirtschaft und IKA
- ... höhere Komplexität
- ... starker Praxisbezug
- ... verwandt mit früherem IWRG
- ... exemplarischer Charakter
- ... Fach-, Methoden- und Sozialkompetenzen

V&V: Was soll das sein?



V&V ...

... keine Ausweitung des Leistungszielkatalogs
gegenüber dem Regelunterricht!

V&V: Wie kam es dazu?

- Fach „Branche und Firma“
- 120 Lektionen freisparen (W&G/IKA)
- Vorhaben scheitert
- IKA 200, W&G 520 Bruttolektionen
- Sprachen alle 240 Bruttolektionen
- AE, SA und Lektionenpool 160 Bruttolektionen.

V&V: Wie kam es dazu?



Vorschlag Fachgruppe W&G / SKKBS

- 40 Bruttolektionen überfachliche Kompetenzen
- 40 Bruttolektionen SA für 3. Lehrjahr
- 80 Bruttolektionen W&G/IKA im 2. Lehrjahr

V&V: Wie kam es dazu?

Vorschlag Fachgruppe W&G / SKKBS

- V&V mit 80 Bruttolektionen in der Stundentafel
- V&V als Schulinnovation
- V&V sinnvolle Alternative zu Branche und Firma
- V&V anstatt Ausbildungseinheiten
- Organisation V&V = Sache der Schulen

V&V: Organisatorische Ausgestaltung

Vorstellung der Fachgruppe W&G / SKKBS

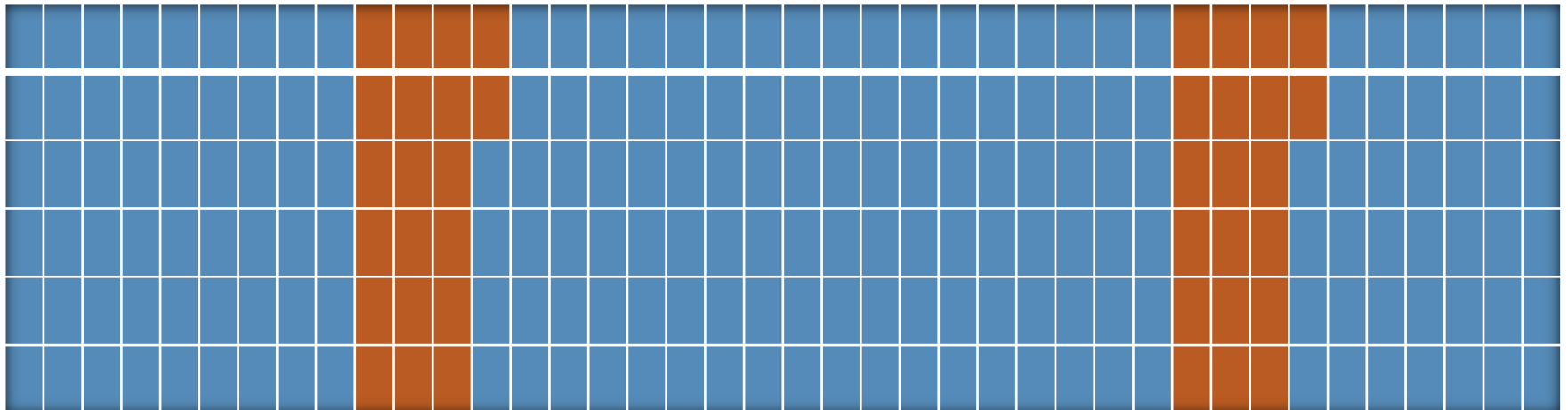
- 40 für W&G und 40 für IKA
- Inselbildung im normalen Stundenplan
- 2 obligatorische Unterrichtsmodule (W&G/IKA)
- 2 freie Unterrichtsmodule (W&G/IKA)
- Einbezug Standardsprache
- Option weitere Fächer (Profil M)
- V&V führt zu einer Positionsnote

V&V: Organisatorische Ausgestaltung

IKA Profil E: Inselbildung im 2. Lehrjahr: Lektionen 1+2



W&G Profil E: Inselbildung im 2. Lehrjahr: Lektionen 1+5



V&V: Inhaltliche Ausgestaltung



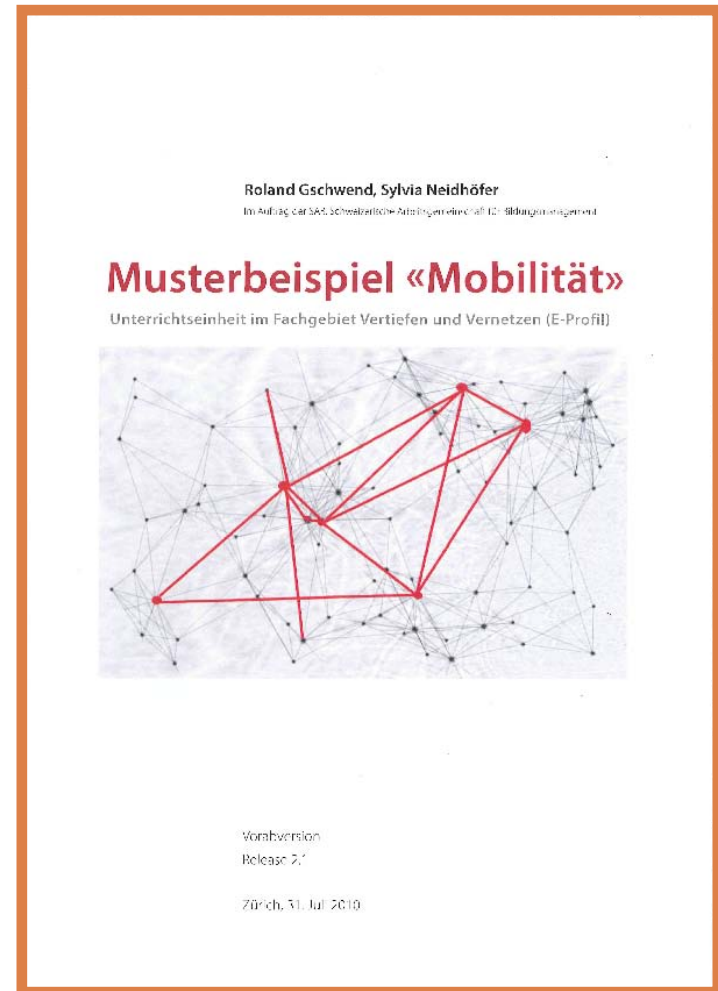
Vorstellung der Fachgruppe W&G / SKKBS

- Guter Unterricht durch gute Beispiele
- Vision „Lehrmittel“ mit 10 Modulen
- Elearning mit Videosequenzen, Tonkonserven, ...
- Elearning mit Zusatzmaterialien, Links, ...
- bewährte AE's weiter einsetzbar

V&V: Inhaltliche Ausgestaltung

Diskussionsbeispiel Modul „Mobilität“

- Illustrationsbeispiel für V&V
- Diskussionsbeispiel für V&V
- im Auftrag der SAB
- Erstellung mit Begleitgruppe (SKKAB/EHB/KSHR/SAB/SKKBS/Verlag KV)
- Austesten in Planung



V&G: Offene Fragen

- Erstellung weiterer Module?
- Lateinische Schweiz?
- ...

V&G: Offene Fragen

Lassen wir V&V zu
einem erfolgreichen
Nachfolgemodell der
Ausbildungseinheiten
werden!

